

Newsletter April 2014

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Tierfreunde,
Sie erhalten heute unseren Newsletter für den April 2014. Viel Spaß beim Lesen!

News aus dem Tierheim

Der April, eine tolle Zeit für schwierige Vermittlungen

Wir konnten unser Glück kaum glauben, als nacheinander unsere FiV-positiven **Kater Felix und Luchs**, das Seniorenpäarchen Statler und Waldorf und Katzenopi Chris ein Zuhause fanden. Felix wurde sogar gezielt wegen seiner Erkrankung ausgewählt, weil in seinem neuen Heim zuvor auch schon eine FiV-positive Katze gelebt hatte.

„Wanderpokal“ **Waldi**, seines Zeichens stolzer Jack-Russel-Mix mit vielen Flausen im Kopf hat ebenfalls ein Zuhause gefunden. Wir hoffen, diesmal eines für immer. Waldi wurde ursprünglich einmal im Tierheim Berlin adoptiert. Nachdem man mit ihm nicht mehr zurecht kam, wurde er einfach weiter gegeben. So ging es immer weiter, bis er im Januar als Fundtier im Tierheim Remagen landete. Er war schon länger unterwegs und Menschen gegenüber recht scheu geworden. Im Tierheim hat man viel mit ihm gearbeitet und sich die Vermittlung nicht leicht gemacht, so dass er jetzt seine Menschen gefunden hat, die mit ihm weiter arbeiten und ihm die nötige Erziehung mitgeben.

Auch **Caspar**, einer der beiden ängstlichen Hunde aus dem illegalen Tierhandel, fand ein Zuhause. Auch mit ihm wurde viel gearbeitet, so dass der kleine Mann immer mutiger wurde und so Menschen fand, die sich dieser immer noch großen Aufgabe, ihm Mut und Selbstvertrauen zu geben, gewachsen fühlen. Sein ebenfalls sehr ängstlicher Bruder Toni, der die Hilfen nicht so schnell und gut umsetzt, wie Caspar, wartet immer noch auf erfahrene Menschen, die ihm zeigen, dass das Leben keine Angst machen muss.

Der kleine Mix **Puki**, der schon lange auf Pflegestelle lebte, wurde von seinen Menschen endgültig übernommen. Puki hat einen Herzklappenfehler und man glaubt es kaum....seine ganze Familie hat ebenfalls einen Herzklappenfehler. Wenn da mal nicht das Schicksal seine wohlwollenden Finger im Spiel hatte.

Anfang des Jahres wurde uns von Zeugen das Aussetzen eines **Rassekaters** gemeldet. Leider ist es unserer Erfahrung nach so, dass bei gefundenen Rassetieren gleich mehrere Menschen ihren Anspruch anmelden. Daher ist es nötig, den Nachweis zum Besitz eines Tieres im Zweifel erbringen zu können. Sei es durch Fotos oder noch besser, durch eine Kennzeichnung in Form eines Chips und einer Registrierung bei z. B. Tasso. Nur so lässt sich das Tier eindeutig seinem Besitzer zuzuordnen. Die nicht klärbaren Umstände in unserem Fall sorgten am Ende für eine Vermittlung in ein neues Zuhause. Auch ein gutes Beispiel dafür, dass Rasse weder vor Aussetzen noch vor dem Tierheim schützt.

Erfreulich



Der April ist auch ein guter Monat für Veranstaltungen. Der Winter ist vorbei, die Menschen strömen wieder nach draußen. So erhielten wir die Gelegenheit, bei einem **Agilityturnier des SV OG Rhein-Ahr Sinzig** bei strahlendem Sonnenschein einen Kuchenstand zu stellen. Bei dieser Gelegenheit kam nicht nur Geld für unsere Schützlinge zusammen, es konnten auch alte Kontakte aufgefrischt und neue geknüpft werden. Besonders gefreut hat uns, dass wir trotz kurzfristiger Anfrage Dank unserer Mitglieder und Helfern am Ende 23 Kuchen zum Verkauf anbieten konnten. Natürlich einer leckerer als der andere - also ein rundum erfolgreicher Einsatz für unsere Tiere.

Die **Hundesportfreunde Untere Ahr Sinzig** veranstalteten im März ihre **3. Rhein-Ahr-Läufe**. Die Einnahmen aus einem Lauf spendet der Verein regelmäßig einem gemeinnützigen Zweck. Diesmal freute sich unser Tierheim über eine großzügige Spende von 777 Euro. (Foto) Vielen Dank an die Hundesportfreunde untere Ahr Sinzig!

Unsere Notfälle

Katzen



Die schöne Mieze ist kein klassischer Notfall, der aufgrund Alter oder Erkrankung nur schwer zu vermitteln ist. Nein, sie ist jung, gesund und verschmust. Warum sie ihre Menschen noch nicht gefunden hat, ist für uns unerklärlich. Die freundliche Mieze hat zwar auch eine zickige Seite, die aber ganz und gar katzentypisch ist, das kann also eigentlich nicht der Grund für das lange Warten sein. Vielleicht spielt es ja auch eine Rolle, dass sie „nur“ getigert ist? Jedenfalls ist Mieze eine tolle Katze, die es verdient hat, in ihrem neuen Zuhause wieder durch die Natur zu stromern, Mäuse und Vögel zu erschrecken und das Leben als Freigänger zu genießen. Wenn Sie also gerade überlegen, eine Katze zu adoptieren, schauen Sie doch mal rein. Vielleicht haben Sie sie ja gerade gefunden....

Hunde

Bei unseren Hunde-Notfällen hat sich leider immer noch nicht viel getan. Sie suchen aufgrund ihrer Eigenarten einfach so besondere Menschen, dass es in der Natur der Dinge liegt, dass eine verantwortungsvolle Vermittlung viel Zeit in Anspruch nimmt. Dennoch werden wir nicht müde, unsere Bemühungen in alle Richtungen zu lenken, um Lösungen zu finden.

Tierschutzverein Remagen und Umgebung e. V.

Blankertshohl 25 • 53424 Remagen

- mit dem Tierheim Remagen -

- Behördlich als gemeinnützig und förderungswürdig anerkannt •



April/2014 - Seite 2 / 4

Events

Am 31. Mai sind wir mit einem Infostand auf dem Veganen Markt in Ahrweiler vertreten. Schauen Sie doch mal vorbei!

Neuerungen

Die dringend erforderliche Zwingervergrößerung für die Hunde ist ja bereits abgeschlossen. Da nun auch die Außenzwinger jederzeit für die Hunde erreichbar sind, galt es, das aufgeregte Bellen bei Sichtung von Artgenossen oder Menschen im Rahmen zu halten. Zu diesem Zweck wurde ein Sichtschutz aufgestellt. Ebenfalls werden die Außenzwinger noch mit Gummileisten gegen Kälte abgedichtet und dienen als zusätzlicher Lärmschutz.

Unterstützung

Nachdem in Ochtendung ein Fall von Animal-Hoarding bekannt wurde, unterstützten wir die Mayener Kollegen mit der Aufnahme von 5 weiblichen Kaninchen. Da die Tiere alle zusammen lebten und nicht kastriert waren, waren 3 von den 5 Kaninchen trächtig. Die kleinen Fellnasen sind mittlerweile alle auf der Welt. Sie und ihre Mütter suchen im Juli/August ein Zuhause, da die Babies bis zu einem Alter von 12 Wochen zwecks Sozialisierung bei ihrer Mutter bleiben sollen.



Hinweis:

Auch wenn Kaninchenbabies niedlich sind, möchten wir dringend davon abraten, privat zu züchten. Ein Vermehren ohne die entsprechenden Kenntnisse kann zu gesundheitlich beeinträchtigten Würfen und einer ungeplant großen Anzahl von Tieren führen. Zudem bieten Tierheime, Kaninchenschutz-Organisationen und private Pflegestellen ausreichend liebenswerte und charakterlich eingeordnete Kaninchen zur Vermittlung an, die schon sehnsüchtig auf ein liebevolles Zuhause warten.

Unkraut oder Futter?

Passend zum Thema Kaninchen (aber nicht nur) bieten wir am 1. Juni eine informative Wanderung zu einer Wildwiese an.

Was wächst denn da? - Wiesenpflanzen: Das ideale Futter für unsere Heimtiere



Löwenzahn und Gräser kennen die meisten Halter von Kaninchen und Co., aber bei Spitzwegerich, Luzerne oder Schafgarbe hört es bei vielen schon auf. Aus Angst, "das Falsche" oder etwas Giftiges zu sammeln, füttern viele Halter entweder gar keine Wiesenpflanzen oder aber immer nur die gleichen 2-3 Sorten. Das muss aber nicht sein!

Wir möchten Ihnen gerne dabei helfen, fütterbare Wiesenpflanzen, die bei uns weit verbreitet sind, sicher zu bestimmen, damit auch Ihre Tiere schon bald in den Genuss einer größeren Auswahl kommen. Wiesenkräuter sind nicht nur das beste und natürlichste Futter, sondern dazu auch noch in Hülle und Fülle kostenlos verfügbar, wenn man eine gute Sammelstelle gefunden hat. Lernen auch Sie diese "Apotheke der Natur" kennen und begleiten Sie uns auf eine Wiesenwanderung, wo wir gemeinsam Futterpflanzen bestimmen.

Der erste Termin findet statt am **Sonntag, 1. Juni, um 11.30 Uhr, Treffpunkt:**

Kapelle "Schwarze Madonna" zwischen Remagen und Kripp.

Bei Interesse und Fragen melden Sie sich bitte per e-Mail: c.gronemeier@tsv-remagen.de. Wir freuen uns auf Sie!

Und weiter geht es mit **Vermittlungsgeschichten** zu unserem diesmaligen Spezialthema: **Kaninchen**

Wir vermitteln konsequent nicht mehr in Käfighaltung, weil man heute weiß, dass Kaninchen dauerhaft Platz brauchen, um einigermaßen artgerecht zu leben und sich wohl zu fühlen. Ebenso achten wir auf artgerechte Ernährung.



Kaninchendame **Tigga** wurde letztes Jahr aus Zeitmangel bei uns im Tierheim abgegeben. Zum Glück konnten wir ein tolles neues Zuhause für sie finden: Nach einem ausführlichen Vermittlungsgespräch und erfolgreicher Vorkontrolle konnte Tigga im Dezember 2013 nach Bonn zu ihrem neuen Partner Sammy ziehen. Hier räumte die Tochter des Hauses extra zeitweise ihr Jugendzimmer, damit die beiden

"Herrschaften" auf neutralem Boden vergesellschaftet werden konnten, um unnötige Revierkämpfe zu vermeiden. In der Zwischenzeit wurde das ca. 4 qm



Tierschutzverein Remagen und Umgebung e. V.

Blankertshohl 25 • 53424 Remagen

- mit dem Tierheim Remagen -

- Behördlich als gemeinnützig und förderungswürdig anerkannt •



April/2014 - Seite 3 / 4

große Gehege etwas umgestaltet und kaninchengerecht optimiert. Tigga heißt jetzt Lucky und fühlt sich in ihrem neuen Zuhause pudelwohl. Sie und Sammy verstehen sich gut und führen nun ein glückliches Kaninchenleben zu zweit, mit genug Platz und artgerechtem Futter.



Der aufgeweckte **Udo Uhu** hat seine zweite Chance einer aufmerksamen Dame zu verdanken, die ihn aus der Uhu-Voliere eines Greifvogelparks gerettet hat. Der Uhu sollte für die anstehende Auswilderung das Beutegreifen lernen, hatte aber kein Interesse an diesem vorwitzigen und schlauen Kaninchen. Udo wurde im Tierheim Remagen kastriert und geimpft und fand zum Glück schon schnell ein neues Zuhause: Udo Uhu ist in Remagen geblieben und bewohnt seit



Februar mit seiner Partnerin Emma ein eigenes Zimmer. Das große Innengehege ist abwechslungsreich eingerichtet und bietet den beiden Wilden viel Platz zum Toben und Erkunden. Emma hieß übrigens früher Keira Knightley und stammt ebenfalls aus dem Tierheim Remagen, wurde aber schon einige Monate vor Udo aufgenommen.

Die Vergesellschaftung war recht turbulent: In den ersten Wochen hatte Emma die Hosen an, danach wendete sich das Blatt, und das Ganze ging mit Jagereien und Urinmarken in umgekehrter Richtung von vorne los. Seit einigen Wochen sind die beiden nun ein gutes Pärchen und teilen sich auch brav das Frischfutter, wie man auf dem Foto sieht.



Das freundliche Widder-Böckchen **Wastl** ist noch nicht einmal ein ganzes Jahr alt und schon viel herumgekommen: Bei der Unterbringung und Vermittlung dieses Schnupfen-Kaninchens hatten wir glücklicherweise Unterstützung durch den Kaninchenschutz. So fand eine Interessentin aus Hagen den Weg zu uns. Nachdem uns Kaninchenschützer aus NRW die Vorkontrolle in Hagen abgenommen



hatten und diese sehr gut ausgefallen war, konnte Wastl Anfang März seine große Reise antreten.

Er wohnt nun in Hagen in einem tollen Zuhause, wo man sich sehr gut mit Kaninchen und ihren Bedürfnissen auskennt und daher auch die Unterbringung mehr als kaninchengerecht aussieht. Im Sommer lebt Wastl mit den Partnerkaninchen draußen in einem Außengehege. Im Winter steht den Tieren ein großzügiges Innengehege zur Verfügung. Die Gruppe ist gut zusammengewachsen, und Wastl, der jetzt "Wasti" gerufen wird, fühlt sich sichtlich wohl!



Kaninchendame **Pinky** kam ins Tierheim Remagen, weil ihr Partner verstorben war. Glücklicherweise konnten wir aber einen neuen Traumpartner inklusive Luxus-Herberge für sie finden. Ende Januar zog Pinky zu ihrem neuen Gefährten Sammy nach Kruft in ein großzügiges Innengehege mit vielen Spiel- und Buddelmöglichkeiten sowie artgerechter Ernährung. Pinky und Sammy sind mittlerweile ein harmonisches Pärchen und freuen sich zu zweit ihres Lebens.



Warum machen wir Vorkontrollen?

Unsere Tiere haben zu einem großen Teil eine nicht so schöne Vorgeschichte. Viele kommen aus schlechter oder liebloser Haltung, andere werden abgeschoben, weil es nicht mehr passt. Eben weil sie oft diese nicht so schöne Vorgeschichte haben, wollen wir beim 2. Anlauf dafür sorgen, dass unsere Schützlinge optimal unterkommen. Durch ausführliches Hinterfragen und eine Vorkontrolle vor Ort im neuen Zuhause des Tieres können wir dafür sorgen, dass die Wahrscheinlichkeit, dass es diesmal das richtige Tier für die richtigen Menschen und Umstände ist, hoch ist. Also bitte ärgern Sie sich nicht, wenn Sie sich ein Tier aussuchen und Sie dazu viele Fragen beantworten und Ihre Zustimmung für eine Vorkontrolle geben müssen. Dies ist keine Schikane, sondern findet ausschließlich aus Gründen der Beratung vor Ort und zum Wohl des Tieres statt.

Newsletterversand

Der Newsletter steht seit der Ausgabe März 2014 öffentlich auf unserer HP auf der Startseite bereit. Durch einen Download haben Sie jederzeit Zugriff. Daher stellen wir den Versand per Mail an unsere Mitglieder ab Juli ein. Mitglieder, die den Newsletter per Post erhalten, aber Zugang zum Internet und unserer Homepage haben, werden gebeten, uns eine kurze Mitteilung zukommen zu lassen, dass sie den Newsletter zukünftig von der Startseite unserer Homepage (www.tierheim-remagen.de) downloaden. Das hilft, Kosten zu sparen!

Tierschutzverein Remagen und Umgebung e. V.

Blankertshohl 25 • 53424 Remagen

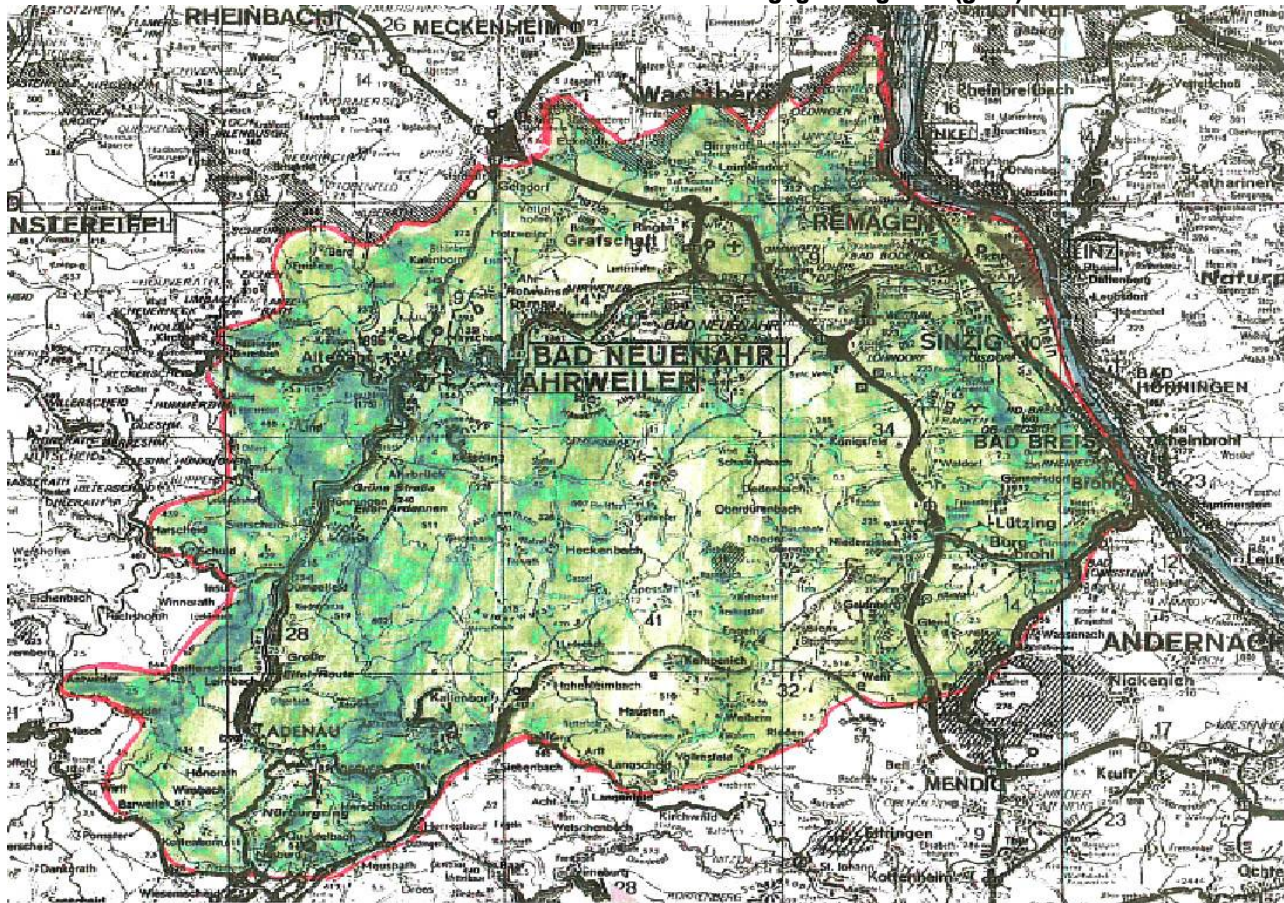
- mit dem Tierheim Remagen -

- Behördlich als gemeinnützig und förderungswürdig anerkannt •



April/2014 - Seite 4 / 4

Abschließend möchten wir Ihnen eine Übersicht über unser Einzugsgebiet geben (grün).



Wie Sie sehen können, ist das Gebiet, für welches wir zuständig sind, riesig.

Da wird schnell klar, warum wir mit unserem kleinen Tierheim meist an der Grenze der Kapazität liegen.

Um den dauerhaften Betrieb des Tierheims mit einem solch großen Einzugsgebiet aufrecht zu erhalten, sind wir ständig auf Spenden angewiesen. Eine höhere Mitgliederzahl würde die Lage deutlich entspannen. Wenn Sie also gerne den Tierschutz an der Wurzel unterstützen möchten, werden Sie doch Mitglied in unserem Verein. Sie tragen dazu bei, dass unser Tierheim erhalten bleibt und unsere Schützlinge eine Zuflucht behalten, wenn sie niemanden mehr haben, der sie will.

Mitglieder werben Mitglieder - Aktion des Vorstandes!

Ich möchte im Namen des TEAM-Vorstand und des Tierschutzes darum bitten, die Aktion "Mitglieder werben Mitglieder" zu unterstützen. Der Hintergrund ist, dass wir für unseren Zuständigkeitsbereich, den **gesamten Kreis Ahrweiler**, viel zu wenig Mitglieder haben. Der Kreis Ahrweiler hat eine Einwohnerzahl von ca. 130.000 Menschen. Unser Verein zählt aber, jetzt Gott sei Dank wieder, "nur" knapp über 200. Wir waren in der letzten Zeit auch hier fleißig und haben Kontakt zu anderen Tierheimen aufgenommen. Wir erfuhr, dass bei etwa gleich großer Einwohnerzahl das Tierheim Bonn die 10-fache Mitgliederzahl hat. In Koblenz und Mayen sieht es prozentual ähnlich aus. Dies hat uns darin bestärkt, selbst auf "Mitgliederfang" zu gehen, unseren Tierschutzverein für den Kreis Ahrweiler mit dem Tierheim Remagen besser bekannt zu machen, positiv aufzutreten und Personen oder auch Institutionen und Firmen zu bitten, **MITGLIED zu werden**. Wir selbst, das Team-Vorstand, werden diese Aktion ebenfalls unterstützen und die Öffentlichkeit und Amtsträger bitten mitzuhelfen. Durch Pressemitteilung und professionelles Werben um neue Mitglieder hoffen wir die Anzahl unserer Mitglieder deutlich zu erhöhen. Wenn jedes Mitglied "nur" ein weiteres Mitglied wirbt, wäre die Mitgliederzahl bereits verdoppelt. Hier sind all jene gefragt, die sich aktiv beteiligen möchten. In der Hoffnung, dass dieser Aufruf nicht ungehört verhallt, verbleiben das Team Vorstand und ich mit einem gutgelaunten "pack mers"

Claus-Peter Krah

An dieser Stelle erinnern wir noch einmal an die **Mitgliederversammlung am Dienstag, den 17. Juni**. Wir treffen uns um **19.00 Uhr in Rheinklängeheim, Alte Str. in Remagen** (neben Edeka). Parkplätze stehen auf dem Edeka-Parkplatz ausreichend zur Verfügung. Eine gesonderte Einladung geht unseren Mitgliedern fristgerecht zu.

Tierische Grüße senden

Ihr Team Vorstand vom TSV Remagen u.U. e.V. sowie das komplette Team vom Tierheim Remagen

TSV Remagen und Umgebung e.V.

E-Mail: TEAMvorstand@tsv-remagen.de

Homepage: www.tierheim-remagen.de

Spendenkonto

Kreissparkasse Ahrweiler

IBAN: DE14 5775 1310 0000410787

BIC: MALADE 51AHR

Tierheim Remagen

Telefon: 02642-21 600

Telefax: 02642-994618

E-Mail: info@tierheim-remagen.de